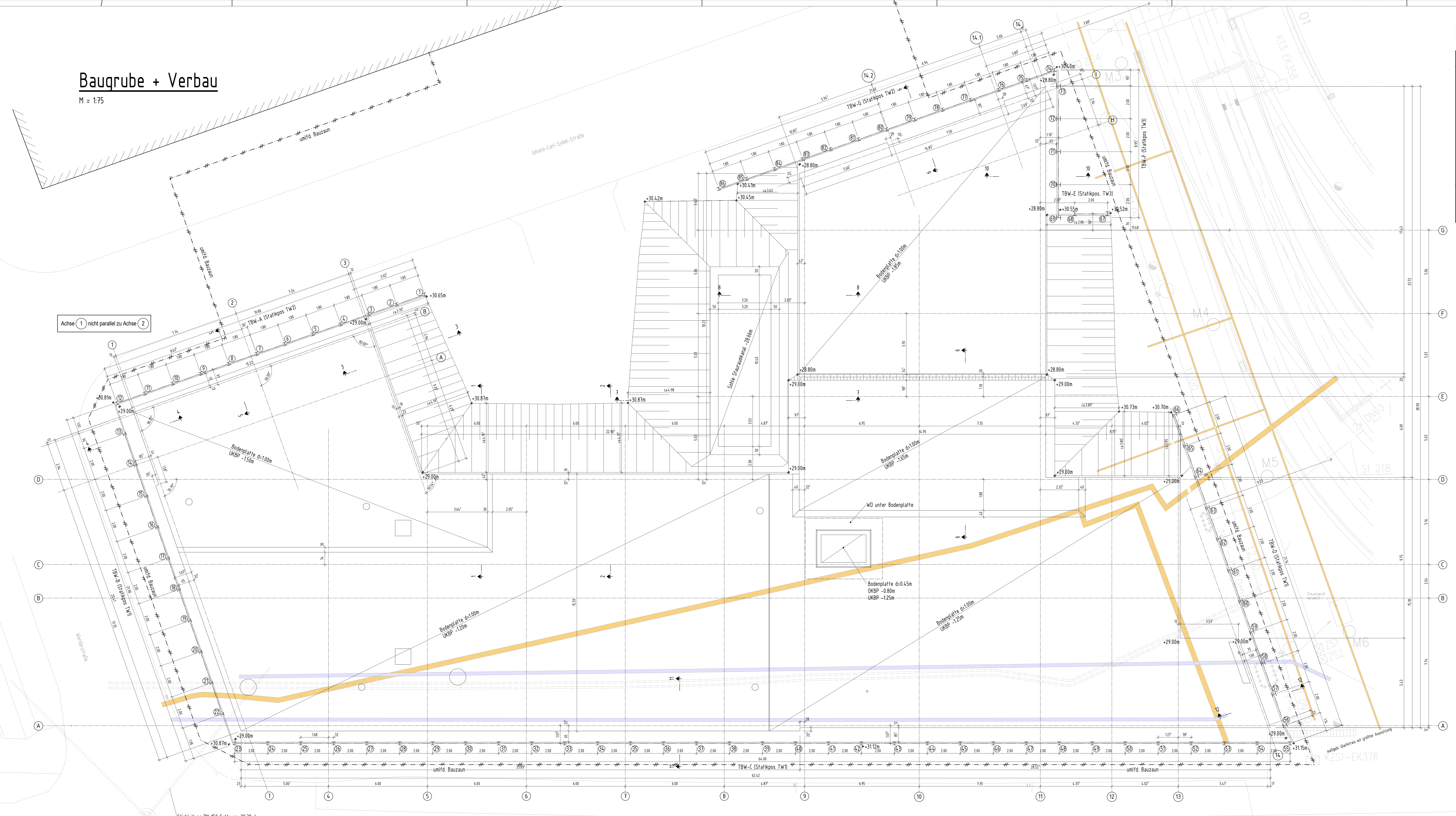


# Baugrube + Verbau

M = 1:75



Böschungsneigung 24°

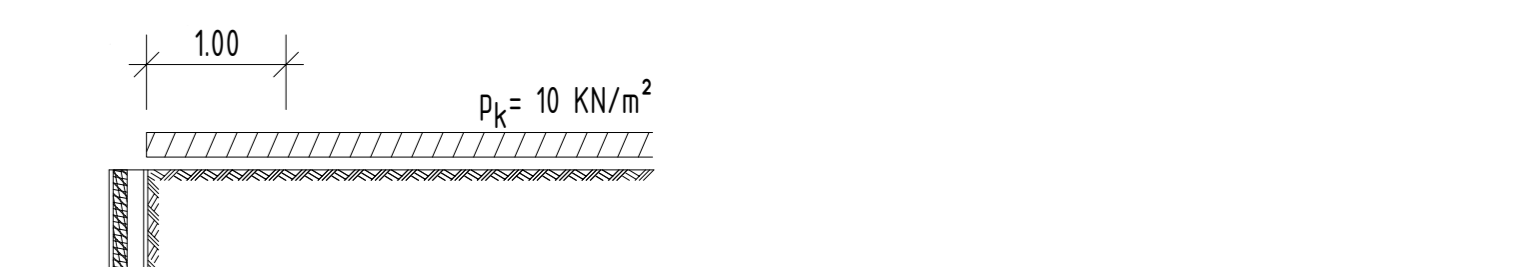
MATERIALLISTE												S23SJUR		
Pos.-Nr.	Träger-Nr.	Anzahl	erf. Profil	Abstand [m]	stat. erf. Länge [m]	cal OK [mNHN]	erf. UK Träger [mNHN]	min. Überstand [m]	Länge Träger [m]	Gewicht [kg/m]	[kg]	S23SJUR		
												von	bis	[]
TBW-A	1	12	12	HEB 200	1,80	6,30	30,80	24,50	0,10	6,40	61	4.708		
TBW-B	13	22	10	HEB 200	2,00	6,16	30,80	24,74	0,10	6,26	61	3.837		
TBW-C	23	55	33	HEB 200	2,00	6,41	31,15	24,74	0,10	6,51	31	6.724		
TBW-D	66	66	11	HEB 200	2,00	6,39	31,16	24,82	0,10	6,43	61	4.336		
TBW-E	67	68	2	HEB 260	2,00	5,93	30,65	24,62	0,10	6,03	61	739		
TBW-F	69	73	5	HEB 260	2,00	5,93	30,65	24,62	0,10	6,03	61	1.848		
TBW-G	74	86	13	HEB 200	1,80	6,10	30,40	24,30	0,10	6,20	61	4.941		
Anzahl: 86											Gesamtsumme in [t]: 27.133			

**Einspannlänge Verbauträger ab OK Baugrubensohle**  
 TBW-B, TBW-C: ±4,26m (Stalk-Pos. TW1)  
 TBW-A, TBW-G: ±4,50m (Stalk-Pos. TW2)  
 TBW-D bis TBW-F: ±4,18m (Stalk-Pos. TW3)

- Im Baufeld befindliche Gasleitungen, die zum Rückbau freizulegen sind
- Im Baufeld befindliche Wasserleitungen, die zum Rückbau freizulegen sind
- Im Baufeld befindliche Leerrohre HDPE DN50x6,6, die zum Rückbau freizulegen sind
- Stützhöhe DN 150 Sohle ca. 29,30 / bauseits provisorisch schließen / verkrallen und gegen mögliches Leitungsrücktauwasser sichern!

**LASTANGABEN**  
 Berechnungsansatz der Verkehrslast an der OK Gelände  $p_{k,10}$  10 KN/m<sup>2</sup> (im Baufeldbereich).  
 Dieser Ansatz beinhaltet auch ersatzweise folgende Belastungsmöglichkeiten:

- zulässige Belastung aus Straßen-, Schienen- und Baustellenverkehr und Baubetrieb  
 Straßenfahrzeuge nach Straßenverkehrsordnung mit Einzelachslasten von ≤ 115 t, Doppelachslasten ≤ 16,0 t und Dreifachachslasten ≤ 21,0 t bis EAB; EB 531 haben einen Abstand von ≥ 1,00 m zwischen Aufstandsfläche der Räder und Hinterkante Verbauwand bzw. Böschungskante einzuhalten.



- zulässige Belastung aus Baggern und Hebezeugen (EB57)  
 Folgende Abstände von der Baugrubenwand müssen eingehalten werden:  
 4,50 m bei einem Gesamtgewicht von 10 t  
 2,50 m bei einem Gesamtgewicht von 30 t  
 3,50 m bei einem Gesamtgewicht von 50 t  
 4,50 m bei einem Gesamtgewicht von 70 t

**Einbringung Verbauträger**  
 -Verbauprofile HEB 200/260 mittels vollrohrer Bohrung im Drehbohrverfahren einbringen; erschütterungsfreier Einbau der Trägerbohlwand.  
 -max. Frequenz lt. Schallemissionsgutachten der Fa. Köfeler Consult Engineers  
 Auszug aus dem geotechnischen Bericht vom 13.06.2024, Fa. Ingenieurbüro Fischer mbH, Brandenburg an der Havel.

12 Folgerungen, Empfehlungen für die Baudurchführung  
 Eventuell angegriffene kompakte Bauwerkreste von aufgehendem Kellermauerwerk sind bis ca. 0,2 m unter UK Bodenplattenauflage-Tiefe abzutrennen und aus dem Baufeld zu entfernen. Die Abbrucharbeiten sollen schonend erfolgen, um die Funktionsfähigkeit der ggf. im Baufeld verbleibenden Bauwerkreste, zu erhalten. Reine Bauschutthorizonte mit zu erwartenden Hohlräumen sind tiefgehend auszubauen oder sind soweit zu ertüchtigen, dass ein hohlräumfreier, kompakter Verfüllhorizont gewährleistet werden kann.  
 Während der Herstellung des Ausbauplanums ist eine umfängliche Auflockerung der Planaritätsebene zu vermeiden. Die Wahl der geeigneten Verdichtungsgeräte und -technologie sind zu Beginn der Baumaßnahme an Probestellen zu beproben und zu dokumentieren.

## NUR FÜR AUSSCHREIBUNG

Alle Maße sind vor Bauausführung zu prüfen!

Index	Datum	Änderung	Bearbeiter
Planname: <b>Baugrube + Verbau</b> Status: <b>Vorabzug</b> Plannummer: <b>VB_-1_10_0</b>			
Bauverhaben: <b>Neubau Medizinische Schule BRB-Hauptbahnhof</b>			
Bauherr: <b>Universitätsklinikum Brandenburg GmbH</b> Hochstraße 29 14770 Brandenburg an der Havel			
Architekt: <b>muellerkrieg wrogemann architekten part mbB</b> Geschwister-Scholl-Straße 2 14776 Brandenburg an der Havel			
Tragwerksplanung: <b>KÖBERPLAN</b> Architekten und Ingenieure Wilhelmsufer Landstraße 41 Tel.: 03041820962 14776 Brandenburg a. d. Havel E-Mail: info@koerberplan.de			
Planungsphase: <b>AUSFÜHRUNGSPLANUNG</b>			
bezeichnet:	MS	geprüft:	RA
Planinhalt:	Höhenzone: ±0,00 OKFB EG + 31,00 m, DHHN 2016		Maßstab: 1/75 / 1/50
Baugrube + Verbau			
Projektnummer:	T 23-04	Datum:	09.03.2026
H/B = 880 / 1500 (1:32x)		Plannummer:	TWP_LP5_VB_-1_10_0

